

AG Ideen- und Beschwerdemanagement

PROTOKOLL

der siebenten Sitzung
am Donnerstag, den 24. Mai 2007
in der Kreisverwaltung Segeberg

Beginn: 09.00 Uhr
Ende: 14.00 Uhr

Teilnehmende: Frau Harter, Frau Leider, Frau Sell, Herr Finnern (ab ca. 12.00 Uhr),
Frau Bischof, Frau Kaup

AGENDA

- TOP 1:** Begrüßung und Vorstellung der Agenda
- TOP 2:** Arbeitsphase: Überarbeitung der Kapitel 4,5,6
- TOP 3:** Absprachen zum weiteren Vorgehen und Festlegen des nächsten Treffens

TOP 1: Frau Bischof richtet viele Grüße von Frau Thedens aus, die ihre Teilnahme an der Sitzung kurzfristig absagen musste.

Die Teilnehmerinnen diskutieren kurz die Beobachtung, dass die Arbeitsgruppensitzungen zunehmend weniger Zulauf haben und kommen zu dem Schluss, dass die monatlichen Treffen offenbar doch sehr belasten bzw. schwer mit anderen Terminen koordinierbar sind. Die Teilnehmerinnen formulieren gemeinsam das ehrgeizige Ziel, die Blaupause noch vor der Sommerpause fertig zu stellen.

TOP 2: Gemeinsam werden die Kapitel 4 „Annahme“, 5 „Bearbeitung und Reaktion“ und 6 „Auswertung und Controlling“ intensiv bearbeitet. In Kapitel 2 „Einführung“ wird der noch fehlende Punkt „2.4 Ausstattung“ ergänzend bearbeitet. Für das Kapitel 3 „Initialisierung“ werden Stichworte für den Inhalt gesammelt, ebenso für das Kapitel „Kritische Erfolgsfaktoren“. Frau Bischof und Frau Kaup werden diese beiden Kapitel ausformulieren.

Das geplante Kapitel „I & B Mgmt. als Teil eines umfassenden Qualitätsmanagements“ wird verworfen, da die Inhalte über die Zielsetzung der Blaupause hinausgehen würden.

Das Kapitel mit den „Formularen und Checklisten“ soll von allen Arbeitsgruppenteilnehmerinnen auf Vollständigkeit und Qualität überprüft werden.

Die Literaturliste wird ebenfalls von Frau Bischof und Frau Kaup angefertigt.

Frau Sell wird den gesamten bereits erarbeiteten Text redaktionell bearbeiten.

Am Ende der Sitzung wird erstaunt festgestellt, dass die Gruppe ihr ehrgeiziges Ziel tatsächlich erreicht hat: Wir sind (fast) fertig!!!!!!!!!!!!!!

TOP 3: Absprachen zum weiteren Vorgehen und Festlegen des nächsten Treffens

Weiteres Vorgehen:

- Der neue „Gesamtrohentwurf - Version Segeberg“ wird zuerst an Frau Sell zur redaktionellen Bearbeitung geschickt. (Die noch nicht bearbeitete Version Segeberg ist übrigens bereits im Intranet einzusehen).
- Sobald Frau Sell fertig ist, wird die von ihr bearbeitete Version durch Frau Bischof und Frau Kaup um die noch zuformulierenden Teile ergänzt und neu layoutet.
Anmerkung: Frau Sell ist bereits fertig und hat uns die von ihr bearbeitete Fassung bereits zugeschickt.
- Die nächste Sitzung kann dann schon die Abschlusssitzung der Arbeitsgruppe sein. Am Vormittag soll die Endfassung besprochen werden, der Nachmittag ist für's Feiern vorgesehen. Das haben wir uns aber auch verdient!

- Ideen für das Marketing der Blaupause:
 - Bürgerbeauftragte des Landes Schleswig-Holstein
 - Homepage Informdoku
 - Kommunale Landesverbände
 - Vereinigung der hauptamtlichen Bürgermeister und Landräte
 - Mailverteiler InForM

Nächste Sitzung (8. Sitzung und gleichzeitig Abschlusssitzung):

- Die Abschlusssitzung der AG Ideen- und Beschwerdemanagement zur Blaupause wird am Montag, den 2. Juli in der Zeit von 9.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr in der FHVD in Altenholz (Raum 7, Erdgeschoß) stattfinden.
- Für 13.00 Uhr wird ein Tisch in der „Forstbaumschule“ für die Arbeitsgruppe reserviert – zum essen, feiern und mehr ... (Ende: je nach Ausdauer).

Altenholz, 5.06.2007

Protokollführerin: Gabriele Bischof (Informdoku)